

(Name und Anschrift des/der Antragsteller/s)

Verbandsgemeindewerke
Altenkirchen-Flammersfeld
Rathausstraße 13
57610 Altenkirchen

ANTRAG

auf **Genehmigung und Herstellung eines neuen Hausanschlusses zum Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage (§ 9 Allgemeine Wasserversorgungssatzung) und Genehmigung zum Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (§ 16 Allgemeine Entwässerungssatzung).**

Ich/Wir beantrage/n für mein/unser Grundstück in

_____	_____	_____	_____
Stadt/Ortsgemeinde,	Straße, Hausnummer	Flur	Flurstück Nr.

die Herstellung Erweiterung Änderung der

Wasserversorgung

Hausanschluss mit Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage, einschließlich der Installation einer Verbrauchsmesseinrichtung

Der Anschluss an die Wasserversorgungsanlage wird für folgende Maßnahme beantragt:

- Errichtung eines Einfamilienhauses
- Errichtung eines Mehrfamilienhauses
- Errichtung eines Gewerbe-, Industrie- oder Dienstleistungsbetriebes.

(___) Anzahl der Wohnungen / Art des Gewerbes bzw. öffentl. Einrichtung _____

Die Länge der zu bauenden Hausanschlussleitung von der Grundstücksgrenze bis zum Einbauort des Wasserzählers beträgt: _____ Meter.

Erdarbeiten (Wasser)

Ich/Wir beabsichtige/n, die Erdaushubarbeiten zur Herstellung der Leitungsgräben für den Wasserleitungshausanschluss auf meinem/unserem Grundstück

- selbst auszuführen
- durch die Verbandsgemeindewerke bzw. einem von diesen beauftragten Unternehmen zusammen mit den Rohrverlegarbeiten ausführen zu lassen.

Abwasserbeseitigung

zum Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage

Vom Versorgungsträger auszufüllen:	
<input type="checkbox"/>	Hausanschlussleitung im öffentlichen Bereich vorhanden
<input type="checkbox"/>	Hausanschlussleitung im öffentlichen Bereich herstellen
<input type="checkbox"/>	Schmutzwasser
<input type="checkbox"/>	Mischsystem
<input type="checkbox"/>	Trennsystem
<input type="checkbox"/>	Sonstiges:

Angaben zum Niederschlagswasser

Das anfallende Niederschlagswasser (Regenwasser) wird:

- in Rückhalte- und Versickerungseinrichtungen, wie z. B. Mulden, Teiche, Gartenteiche, Zisternen, eingeleitet.
- in die öffentliche Abwasseranlage eingeleitet (auch Überschussmengen aus Rückhaltungen und Versickerung).

Auf dem Grundstück ist eine Regenwassernutzungsanlage für das Brauchwasser geplant

Ja Nein

Erdarbeiten (Abwasser)

Ich/Wir beabsichtige/n, die Erdaushubarbeiten zur Herstellung der Leitungsgräben für den Kanalhausanschluss auf meinem/ unserem Grundstück

- selbst auszuführen
- durch die Verbandsgemeindewerke bzw. einem von diesen beauftragten Unternehmen zusammen mit den Rohrverlegearbeiten ausführen zu lassen.

Die Baugenehmigung wurde bereits erteilt: Ja Nein

Bankverbindung:
(Keine Einzugsermächtigung)

Bank	SWIFT-BIC	IBAN
------	-----------	------

Hinweis:

Bitte folgende Unterlagen beizufügen:

- Lageplan 1:1 000
- Kellerplan oder Erdgeschossplan (falls kein Keller vorgesehen ist) mit Einzeichnung des Installationsraumes für den Einbau der Messeinrichtung
- Entwässerungsplan

Ich/Wir erkenne/n die gültigen Bestimmungen der „Allgemeinen Wasserversorgungs- und Entwässerungssatzung“ sowie die technischen Vorschriften an.

Ort, Datum	Unterschrift des(r) Grundstückseigentümer(s)
------------	--